

Consonanten gebildeten Laute als Contractionen zu betrachten sind, ein Grundsatz, der sich an den meisten Worten historisch als richtig nachweisen läßt. So wird aus dem lateinischen *palleo* blaß, aus dem hebräischen *halag* blicken, aus *galaubjan* glauben, aus *genade* Gnade, aus *geno agnati* zc.

Auch die Consonanten bilden verschiedene verwandtschaftliche Gruppen, welche dieselbe Eigenthümlichkeit haben, wie die Familie der Vocale. So gehen die Lippenlaute *w, f, b, p*, die Zungenlaute *d, t, th*, die Zahnlaute *s, sz, z, sc, sch*, die Gaumenlaute *g, k, ch, h* so vielfältig in einander über und werden so oft miteinander verwechselt, daß sie unter gemeinschaftlichen Wurzeln begriffen werden müssen.

Ich behalte mir vor, das hier blos Angedeutete durch eine ausführliche Darstellung des Stimmzirkels und eine übersichtliche Zusammenstellung der Wurzeln mit ihren Grundbedeutungen in einem späteren Vortrage anschaulich zu machen.